



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Karl Willimann, SVP Fraktion: Neue Fakultät Architektur an der UNI Basel - Hat die Politik Einflussmöglichkeiten?**

Autor/in: [Karl Willimann](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 18. Oktober 2012

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Laut Aussage des Rektors der UNI Basel wird die Errichtung einer neuen Fakultät Architektur an der Universität geplant. Zu dieser Absicht gibt es offene Fragen. Einerseits die Notwendigkeit aufgrund der Nachfrage, die Finanzierung und die Beteiligung der Politik an dieser Entscheidung. Die Notwendigkeit eines zusätzlichen Angebotes in der Nordwestschweiz im Bereich Architektur darf bezweifelt werden, wenn man bedenkt, dass an der ETH Zürich eine weltweit renommierte Abteilung für Architektur vorhanden ist und an der FHNW in Muttenz das Fach Architektur mit Masterstudium angeboten wird. Bezüglich Finanzierung der neuen Fakultät ist anzunehmen, dass die Erweiterung des Leistungsauftrages finanzielle Konsequenzen für die Trägerkantone haben wird. Hier stellt sich das Problem, ob die Parlamente der beiden Trägerkantone zur neuen Fakultät etwas zu sagen haben, bevor sie im neuen Leistungsauftrag quasi vor vollendete Tatsachen gestellt werden. Die Frage ist berechtigt, wie lange wir uns einen mit staatlichen Mitteln finanzierten Hochschulwettbewerb unkontrolliert leisten können.

Ich bitte den Regierungsrat um folgende Auskunft:

1. Ist dem Regierungsrat die Absicht zur Errichtung einer neuen Fakultät Architektur an der UNI Basel bekannt - und wenn ja: Wurde er um Zustimmung ersucht?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die Notwendigkeit eines neuen Angebotes aufgrund der Nachfrage in der Nordwestschweiz und der bereits vorhandenen Angebote an der ETH Zürich und der FHNW in Muttenz?
3. Hat die Politik einen Einfluss auf diese Entscheidung, oder ist dafür nur der UNI-Rat zuständig?
4. Braucht es eine Erweiterung des bestehenden Leistungsauftrages an die UNI und wann ist mit der Vorlage an die Parlamente zu rechnen?
5. Welche finanziellen Konsequenzen ergeben sich durch die neue Fakultät für die Trägerkantone?